

evomove®



## Bewegungsfreude jeden Tag

Mit funktioneller  
Elektrostimulation





## Entdecke den evomove®

*- ein vielseitiges System für individuelle Versorgungsmöglichkeiten.*

Das Hilfsmittelkonzept des evomove® zielt darauf ab, eine maßgeschneiderte Versorgung im Vergleich zu herkömmlichen Ansätzen zu gewährleisten. Speziell entwickelt für Patient:innen mit zentralnervösen Erkrankungen, bietet der evomove® eine optimale Lösung zur individuellen Versorgung der unteren Extremität.

Unser System ist mehr als nur ein Hilfsmittel - es wird durch Dich als Anwender:in und Dein Sanitätshaus zu einer maßgeschneiderten Versorgungslösung geformt. Egal ob mit oder ohne Orthese, die funktionelle Elektrostimulation des evomove® bietet eine herausragende Unterstützung beim Gehen.

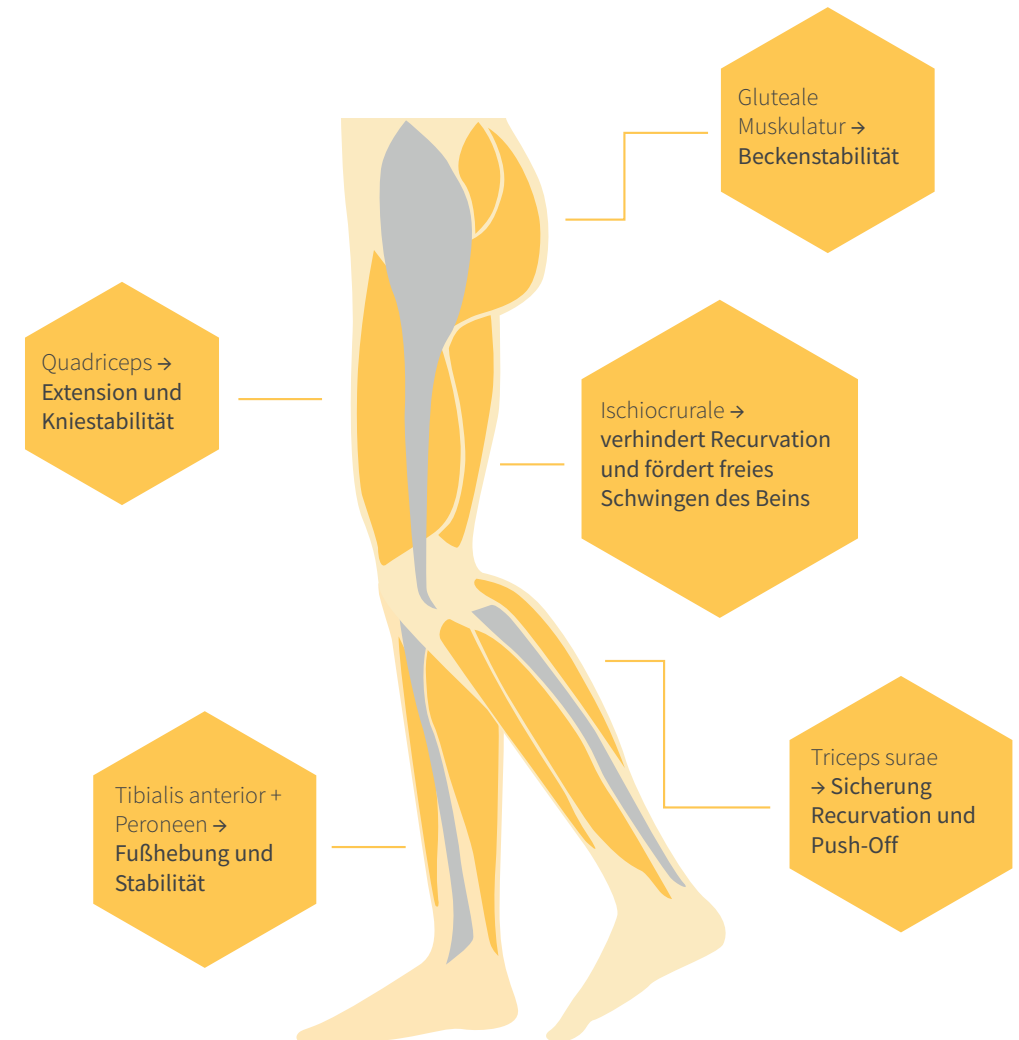
Wir als Hersteller verfolgen den Anspruch unsere Produkte so benutzerfreundlich wie möglich zu gestalten, ohne dabei Kompromisse bei den Möglichkeiten und der Flexibilität einzugehen. Unsere faire und transparente Kalkulation garantiert eine hohe Versorgungsqualität unserer Produkte. Durch die regionale Produktion in Lüneburg gewährleisten wir eine passgenaue Adaption an die Bedürfnisse der Anwender:innen und bieten einen umfassenden Support während des gesamten Versorgungszeitraums.

## Grundidee des evomove®

- | Funktionelle Aktivierung der benötigten Muskulatur
- | Flexible Anpassung des Systems auf Patient:innen
- | Automatische Anpassung auf den Gang und die Geschwindigkeit
- | Individuelle Versorgung möglich
- | Besser und sicherer Gehen
- | Tonus-Regulation
- | Zuverlässig im Alltag

## Gangphysiologische Vorteile

Der evomove® kann die folgenden 5 Muskelgruppen und ihre entsprechende Funktion an der unteren Extremität unterstützen:







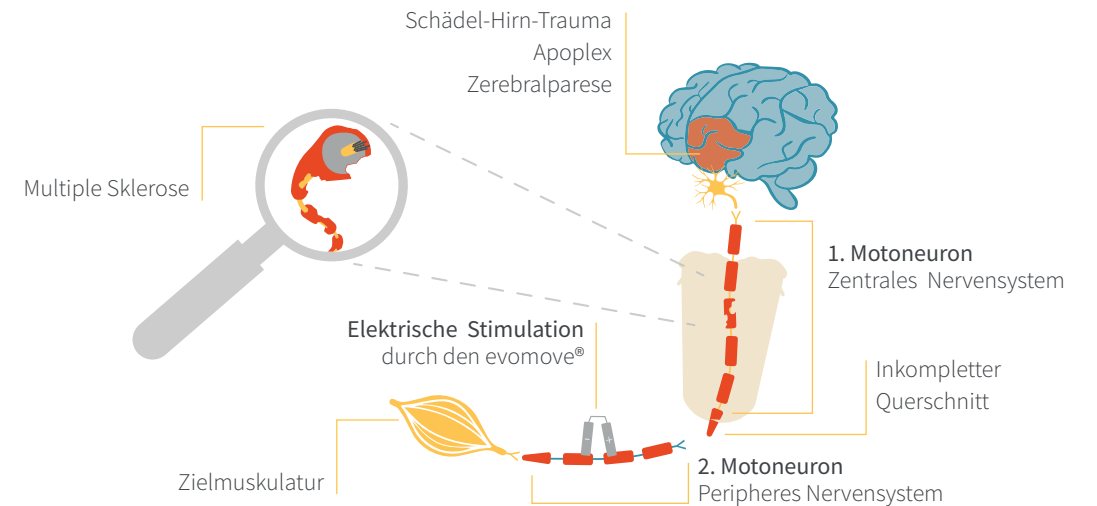
## Funktionelle Elektrostimulation (FES)

Unter Elektrostimulation versteht man allgemein die Reizung des menschlichen Körpers durch externe elektrische Felder. Man bezeichnet sie dann als funktionell, wenn die durch die Stimulation ausgelösten Kontraktionen derart koordiniert werden, dass sie eine eingeschränkte oder fehlende Funktion unterstützen.

Quelle Springer-Verlag GmbH Deutschland T. Schick (Hrsg.) Funktionelle Elektrostimulation in der Neuro-Rehabilitation 2021

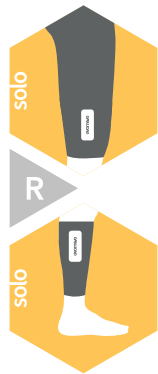
## Die Funktionsweise des evomove®

Warum brauchen wir überhaupt funktionelle Elektrostimulation?



Natürlicherweise werden die Impulse zur Aktivierung der Muskulatur im motorischen Kortex im Hirn gebildet und über das 1. Motoneuron weitergegeben. Im Rückenmark werden diese dann auf das sogenannte 2. motorische Neuron umgeschaltet, welches dann die Kontraktion auslöst. Ist das 1. Motoneuron (Gehirn/Rückenmark) geschädigt, kann der Bewegungsauftrag nicht weitergeleitet werden. Diese fehlende Funktion wird durch den evomove® ersetzt, indem dieser den intakten motorischen Nerv stimuliert.

Grundvoraussetzung dafür, dass wir die Elektrostimulation einsetzen können ist somit, dass das **2. motorische Neuron** zumindest in **Teilen intakt** ist und sich elektrisch reizen lässt. Die Aufgabe als Versorger ist es, die Elektrostimulation so einzustellen, dass Patient:innen optimal unterstützt werden.



*Der evomove® kann als Orthesenpassteil dienen  
oder solitär in einer Tasche an einer von uns gefertigten  
Manschette oder Radlerhose platziert werden.*

## evomove® orthokit

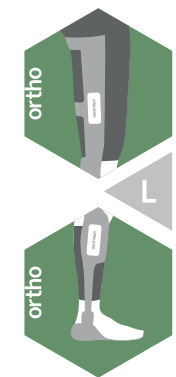
Im evomove® orthokit wird das Beste aus zwei Technologien kombiniert. Durch die FES werden die körpereigenen Strukturen für **Stabilität, Spannung und Dynamik** genutzt und zusätzlich sorgt die Orthese für einen **stabilen Stand und Führung des Beines**.

Unabhängig von der Art der Orthese (DAFO/AFO/KO/KAFO), kann der evomove® mit einer Halterung befestigt werden und somit die **Orthese mit Elektrostimulation ergänzen**.

## evomove® solokit

Das evomove® solokit zeichnet sich durch die reine Nutzung von FES ohne Orthese aus.

Obwohl der evomove® **sehr leicht und kompakt** ist, hat er eine große Wirkung auf die Stabilität und Spannung im Bein. Durch die Nutzung der körpereigenen Strukturen unterstützt der evomove® die Patient:innen dabei **dynamisch und trotzdem stabil** zu gehen.





## Die Komponenten im Detail

### Das Herzstück – die evomove® Steuereinheit

Die evomove® Steuereinheit leistet alles von der Gang-Erkennung mithilfe eines 3D-Inertialsensor bis zum Erzeugen der elektrischen Impulse. Eine evomove® Steuereinheit kann die Muskeln über zwei Kanäle stimulieren.



### Die evomove® App

Praktisch: Der evomove® benötigt keine Knöpfe oder eine Fernbedienung, sondern wird ganz bequem über die evomove® App gesteuert. Es können in der App bis zu vier evomove® Steuereinheiten bedient werden. Die evomove® App ist auf iOS und Android Geräten nutzbar.



### Die evomove® Manschette und Radlerhose

Die evomove® Manschetten und Radlerhosen werden individuell an die Anwender:innen angepasst. Die Elektroden werden in den Stoff verschweißt und liegen somit immer an der richtigen Stelle.



## Neuro-Orthetik

Die Neuro-Orthetik umfasst die orthopädische Diagnostik, Funktionsanalyse, Behandlung, Prävention und Rehabilitation von Störungen des Bewegungsapparats bei neuromotorischen Erkrankungen.

## ***Dein Interesse ist geweckt?***

Wir freuen uns, Dir den evomove® persönlich vorstellen zu dürfen.

## ***Der evomove® auf Instagram***



**Für Anwender:innen**  
[www.instagram.com/evomove\\_de](https://www.instagram.com/evomove_de)



**Für Partner**  
[www.instagram.com/evomotion\\_gmbh](https://www.instagram.com/evomotion_gmbh)

© Evomotion GmbH, Version 4.1.0

**Evo**Motion

**evomove®**  
ist eine Marke der Evomotion GmbH  
Wallstraße 3 | 21335 Lüneburg  
[www.evomotion.de](http://www.evomotion.de)